

Vortrag „Die Masche der Loverboys“

Sensibilisiert gegen sexuelle Ausbeutung und Menschenhandel

„Es kann alle treffen,“ stellte die Referendarin Irene Hirzel, Leissigerin und Geschäftsführerin von ACT212 zu Beginn ihres Vortrags „Die Masche der Loverboys“ fest. „Die Gefahr lauert vor allem im Internet.“

Knapp 30 Personen hatten sich in der Turnhalle Bettenried eingefunden, um den Ausführungen der Fachfrau zu lauschen. Das Erfreuliche daran: Männer, Frauen, Junge und Erwachsene fühlten sich gleichermaßen von dem Vortrag angesprochen. Da das Thema noch nicht so präsent im Alltag verankert ist, war es umso wichtiger durch den Vortrag Aufklärung zu erfahren, Fragen klären zu können und dadurch sensibel für mögliche Fälle zu werden. Aber worum ging es? Loverboys sind meist junge Männer, die Mädchen, Knaben und jungen Erwachsenen die grosse Liebe vortäuschen, sie mit Geschenken beeindrucken, sehr schnell eine sexuelle Beziehung anfangen und sie von ihrer Familie und Freunden fernhalten, mit dem Ziel, sie von sich abhängig zu machen und auszubeuten. Die Form der Ausbeutung zeigt sich in Erpressung, Drohung, (sexuelle) Nötigung, Förderung der Prostitution oder Menschenhandel. Um dieses traurige Schicksal zu vermeiden bzw. zu erkennen, klärte die Referendarin interaktiv mit dem Publikum Fragen wie „Wen trifft es“, „Wie tritt der Loverboy mit potenziellen Opfern in Kontakt“, „Wie erkennt man ein Opfer der Loverboy- Masche“ und „Woran erkennt man einen Loverboy“. Auch weitere Fragen aus der Gruppe beantwortete Irene Hirzel ausführlich.

Etliche anonyme Fallbeispiele machten die Zuhörenden sprachlos, die am Ende der Ausführungen dankbar einen Flyer mit einer Liste von Meldestellen mitnahmen. Dieser Flyer liegt im Atelier Augenglück, Dorfstrasse 26 aus und ist über www.act212 zu beziehen. Wir danken Irene Hirzel herzlich für diesen interessanten und wichtigen Informationsabend und wünschen ihr von Herzen viel Erfolg im Kampf gegen sexuelle Ausbeutung und Menschenhandel.

Text und Fotos: Myriam Schilling



